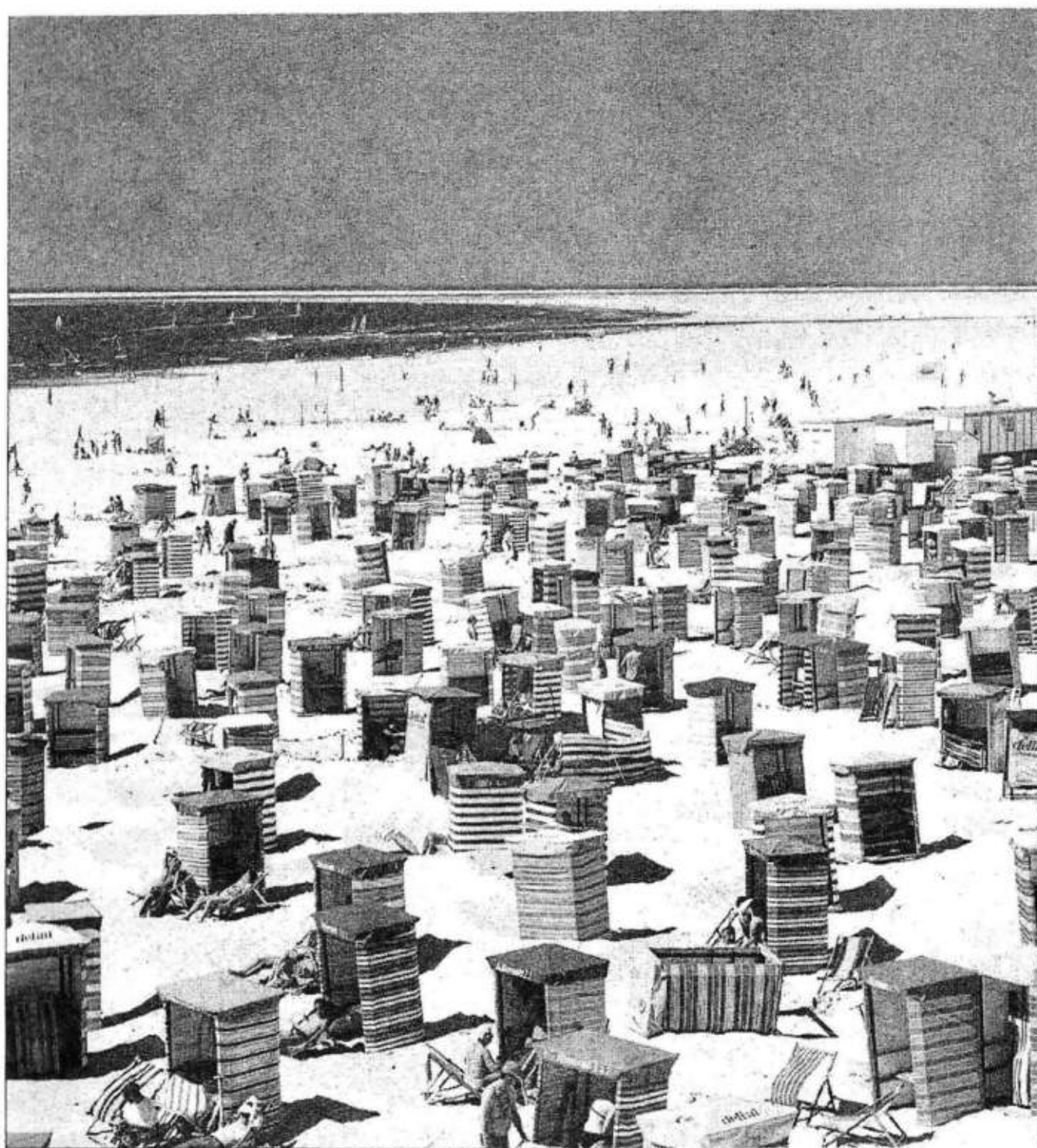


GEMEINDEBRIEF



der evangelischen Kirchengemeinden Nieder-Beerbach und Frankenhausen

August /September 2004



Liebe Menschen in Nieder-Beerbach und Frankenhausen!

Urlaub – Sommer, Meer und Sonne - für viele ist es „die schönste Zeit des Jahres“. Urlaub vom Alltag - der Urlaub soll andere Saiten in mir zum Schwingen bringen, Saiten, die in all dem Kleinkram zwischen Wäsche und Büro zu kurz gekommen sind. Durchschnaufen, Ausruhen, Atem schöpfen, Zeit für die Familie und für sich selbst ...

Im biblischen Schöpfungsbericht können wir lesen, dass Gott sechs Tage schöpferisch arbeitete und am siebten ruhte – Gott schaute seine Werke an und segnete sie. Ohne Innehalten wird die Arbeit zur Tretmühle, ohne freie Zeit, der Alltag atemlos, das eigentlich Individuelle, Schöpferische bleibt zunehmend auf der Strecke.

Urlaub, die schönste Zeit des Jahres – das jährliche Paradies auf Zeit. Manchmal nicht ganz konfliktfrei, denn so mancher Konflikt, der im Alltag keinen Raum hatte, kann nun offen zu Tage treten. Wenn wir dann auf die vergangenen Tage schauen, können oder wollen wir möglicherweise gerade dann nicht sagen: „Und siehe, es war sehr gut.“

In der Urlaubszeit suchen wir etwas, was uns nährt, was unseren Hunger stillt. Dies kann für den Einen die Zeit mit der Familie, dem Partner/der Partnerin oder auch dem geschiedenen Elternteil sein, für den Anderen der Sonnenuntergang am Meer, für den Dritten ein gutes Buch. Und für einen Vierten bedeutet Urlaub, ganze Nächte durch zu tanzen.

Die Urlaubszeit gibt genau dann die Gelegenheit darüber nachzudenken, wie das Leben schön ist bzw. sein könnte. Die Urlaubszeit ist eine Zeit, sich zu öffnen für Gott, der zu Dir in der Taufe sagt: Du bist mein geliebtes Kind, Du bist gut. Auf Deinem Leben liegt Segen und Kraft und Kreativität. Du bist gesegnet – und du sollst ein Segen sein.

Dieses Bewusstsein, gesegnet zu sein – Gott spricht sehr gut über uns – das gibt die Chance, zumindest eine Spur des Paradieses aus dem Urlaub in den Alltag mit hinüber zu nehmen.

Es grüßt Sie und Euch herzlich

Ihr /Euer

Stefan Hund, Pfr.

Kinderfreizeit in Ernsthofen

Seit nunmehr zweieinhalb Jahren hat sich unser Kindernachmittag etabliert. D.h. jeden Monat, in der Regel am letzten Freitag, treffen sich im evangelischen Gemeindehaus zwischen 30 und 40 Kinder von 8 bis 12 Jahren, aller Konfessionen und aller Nationalitäten, zu einem erlebnisreichen Nachmittag. Wir singen, machen Spiele, basteln und haben eine Saft/ Kuchen -Pause.

Wie schon im letzten Jahr, hatten wir im Mai eine Freizeit in Ernsthofen geplant und konnten dort mit 30 Kindern schöne Tage verbringen.

Leider, leider mußten wir, öfter als vorgesehen, unsere Aktivitäten ins Haus verlegen – es regnete ohne Unterlass. Aber unsere Kids waren einfallreich und so haben sie kurzerhand unseren Lagerfeuer- und Grillabend mit Stockbrot in einen Discoabend mit Modenschau, Rope-Skipping, Jonglieren und weiteren Darbietungen umfunktioniert. Sie haben mit Eifer den Raum mit Mülltüten - Luftschlangen dekoriert eine Wasser / Fanta „Getränkebar“ gezaubert u.a. mehr. Ansonsten wurde viel gesungen, zusammen gespielt und wunderschöne Tischsets hergestellt. Ideenreiche, bunte und mit viel Liebe gestaltete Windlichter haben wir - aus gesammelten Gläsern – bemalt

und als Geschenk den Muttis, der Rückreisesonntag war Muttertag, mitgebracht.

Glück hatten wir doch noch am Sonntag, der Regen mußte einer halbherzigen Sonne weichen, und so konnten wir bis zu Busabfahrt noch zwei Stunden wandern. Wie immer – das Meutern vorher war groß – aber beim Laufen kam der Spaß in der Gemeinschaft und es konnten so wundersame Dinge im Wald entdeckt werden, daß alles Jammern vergessen war.

Es waren wieder drei schöne Tage: Kreativität, rücksichtsvolles Umgehen miteinander, aber auch gelegentliche Zankereien, Spiellust, aber auch das sich mal zurückziehen wollen, das Zusammensein mit Kindern ist faszinierend!

Wir freuen uns – trotz sehr kurzer Nächte und anstrengenden Tagen – auf die Freizeit im nächsten Jahr.

Doch nun erst mal schöne und erholsame Ferien, – die Termine für die Kinamis danach findet Ihr dann im Briefkasten.

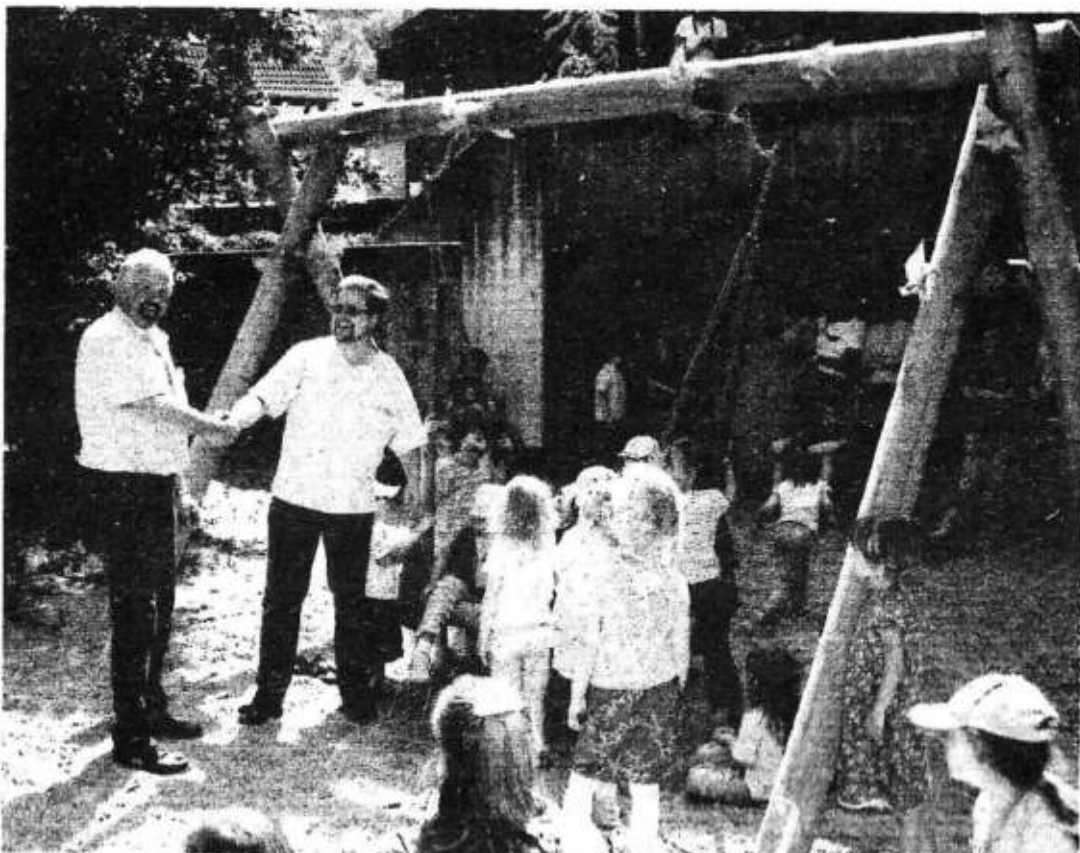
Eure Teamer Christoph, Clement, Eva, Jens und Ursula.

Großzügige Spende für den Kindergarten

Der Nieder-Beerbacher Kindergarten feierte am 26. Juni sein großes Sommerfest. Viele Kinder und Eltern waren gekommen um mitzufeiern. Ein Blick in die Außenanlagen zeigt, dass sich in diesem Jahr sehr viel positiv verändert hat. Pfarrer Stefan Hund und Stefanie Essinger, die Leiterin des Kindergartens, dankten den Eltern für ihr großes Engagement.

Dank einer großzügigen Spende der Nieder-Beerbacher Landwirte konnte eine Vogelnestschaukel für den Kindergarten angeschafft werden. Stellvertretend für alle Nieder-Beerbacher Landwirte übergab Willi G. Muth das Geschenk an die Kinder. Dabei stellten alle fest, dass es nicht nur ein prima Schaukelgerät ist, sondern gleichzeitig auch sehr das Miteinander und das soziale Lernen fördert.

Im Namen des Kindergartens und der Kirchengemeinde dankte Pfarrer Hund den Nieder-Beerbacher Landwirten, die Kinder dankten sichtbar für das Geschenk, indem sie es gleich sehr aktiv nutzten.



Anlage: Foto: Willi G. Muth (li.) überreicht die Vogelnestschaukel an Pfarrer Stefan Hund, Foto: (c) Uwe Keller, Mühtal

Dschungelfest im Kindergarten

Der Kindergarten in Nieder-Beerbach hatte am Samstag den 26.6.2004 allen Grund, um zu feiern.

Das ganze Kindergartenjahr hindurch waren Kinder, Eltern, Erzieher und der Kindergartenausschuß damit beschäftigt, aus einem langweiligen Hof ein attraktives Außengelände zu gestalten: einen Spielplatz auf dem Kinder klettern, schaukeln und sich mit Freude bewegen können.

Allerdings kostet so eine Umgestaltung viel Geld, und wie bekannt, sind alle Kassen leer. Aber die Nieder – Beerbacher Eltern wurden aktiv! Sie beteiligten sich am Kinderbasar. Sie bastelten und organisierten einen Kreativmarkt und sammelten dadurch viel Geld ein. Sie halfen bei einem Arbeitseinsatz mit und bepflanzen neue Grünflächen. Dabei entstanden auch zwei Weidentippis.

Dazu kam die großartige Spende durch die Landwirte des Ortes. Sie waren bereit, die Pacht der Jäger für eine Vogelnestschaukel zu investieren.

Und auch die Kinder waren immer aktiv dabei: z.B. die

Gruppe der Schulanfänger gestaltete eine Ecke im Hof um, so daß eine tolle Dschungelecke entstand.

Am Samstag den 26.6.2004 feierten dann alle gemeinsam, bei guter Stimmung und sonnigem Wetter das Dschungelfest. Es wurden Instrumente gebastelt, durch verwunschene Pfade geklettert, geschminkt, getanzt und vieles mehr. Ein riesiges Dschungelbüffet lud zum Schmausen ein und die Schaukel und die Dschungelecke wurden bewundert und ausprobiert.

Allen Helfern, Spendern und Freunden des Kindergartens sagen wir an dieser Stelle ganz herzlich: **Danke!**

Unser Außengelände ist noch nicht fertig. In den nächsten Wochen wird sich noch einiges tun. Wir sind gespannt. Schauen Sie doch mal vorbei.

Stefanie Essinger



Eindrücke am 4.Juli 04



Ein tolles Fest zweier Gemeinden

- 150 Jahre -

- zwei Gemeinden ein Pfarrer

Wer hätte das gedacht, mehr als 350 Besucher kamen zum großen Gemeindefest auf den Sportplatz nach Frankenhausen. Über den Tag hinweg - und auch die Woche danach - hörte man viele begeisterte Stimmen von Menschen unterschiedlichen Alters. Aber nun erst mal der Reihe nach:

Am Vorabend begann das Fest mit einer musikalischen Andacht des Gospelchores in der Nieder-Beerbacher Kirche. Während dieser Andacht wurde auch eine Mutter mit ihrem Kind getauft. Das Wetter bis in den späten Samstag Abend ließ so manch einem Angst und Bange werden. Um 10 Uhr eröffnete Pfarrer Stefan Hund mit einem Festgottesdienst die Feierlichkeiten im Festzelt. Oberkirchenrat Pfarrer Hans-Helmut Köke, der Stellvertreter des Kirchenpräsidenten, stellte in seiner Predigt heraus, welchen Gewinn zwei Gemeinden mit der Verbindung durch einen Pfarrer haben können.

Erstmals wurde der Kindergottesdienst von den Teams beider Gemeinden zusammen mit den Kindern gefeiert.

Voll Stolz präsentieren die beiden Gemeinden eine bis 1650 zurückreichende Bildergalerie der

Pfarrer von Nieder-Beerbach, einzig von Pfarrer Dingeldey, ursprünglich aus Neunkirchen/Brandau, fehlt ein Bild. Pfarrer Stefan Hund wäre sehr froh, wenn er hier noch ein Bild bekäme.

Im weiteren Programm waren der GTV-Chor und die Seniorenband Rossdorf. Grußworte kamen von Herrn Bürgermeister Gernot Runtsch und dem Ortsvorsteher Matthias Runtsch, der katholischen Schwestergemeinde Sankt Pankratius Modau und dem Evangelischen Dekanat Darmstadt-Land.

Nach dem Mittagessen legten sich die „Wahl“-Familien bei einer Eltern-Kind-Olympiade mächtig ins Zeug. Das Gewicht von 1668 kg für alle sieben Glocken wurde bis auf wenige Kilo genau erraten. Die Gewinner sind Kerstin Hillgärtner, Georg Steiner und Ingo Kuhnke – sie werden von einem Kochteam beider Kirchenvorstände zum Essen eingeladen. Pfarrer Stefan Hund dankte freudestrahlend den vielen hoch engagierten Helfern, die hervorragend gemeindeübergreifend zusammengearbeitet haben. Den Schlusspunkt setzte die gut besuchte Andacht am Nachmittag.

Hilde v. Berg wird verabschiedet

Nach mehr als 14 Jahren verabschiedet sich Hilde von Berg aus dem Pfarrbüro unserer beiden Kirchengemeinden. Für viele Menschen war sie die erste Anlaufstelle, wenn es um eine Taufe, eine Hochzeit oder eine Beerdigung ging.

Für zwei Pfarrer bereitete sie die Unterlagen vor, tippte Briefe, schrieb Patenscheine oder trug die Daten der Täuflinge per Hand in das Taufbuch von Frankenhausen oder Nieder-Beerbach ein. In dieser Zeit teilte sie das Büro zunächst mit Frau Gabriele Artelt und danach mit Frau Ursula Langer, zwei Kolleginnen, mit denen sie gut zusammenarbeitete.

Die Einführung des PC im Pfarrbüro war, so Hilde von Berg, eine sehr nachhaltige Veränderung, die zunächst schleichend, aber stetig, die Arbeitsabläufe veränderte. War der PC in den ersten Jahren noch eine „bessere Schreibmaschine“, so kam der große Schritt im vergangenen Herbst. Die Kirchenverwaltung der EKHN begann damit, die Gemeindegliederdatei vom Papier und den Karteikarten in das Intranet zu verlagern. Am Ende diesen Jahres werden die Karteikarten und vor allem die papierene Aktualisierung, mit deren Hilfe Frau von Berg die monatliche Geburtstagsliste erstellt hat, der Vergangenheit angehören. „Mehr freiverfügbare Zeit für meine Familie und meinen Garten“, sagte Hilde von Berg, als Pfarrer Stefan Hund sie nach dem lachenden Auge der Gehenden fragte. Was ihr fehlen wird, sagte sie, werde sich erst nach einem Vierteljahr so richtig herausstellen.

Die offizielle Verabschiedung von Frau Hilde von Berg wird in einem Gottesdienst geschehen. Im kommenden Gemeindebrief werden wir die Nachfolgerin für Frau von Berg vorstellen.



Konfirmanden in Nieder-Beerbach und Frankenhäusen

Für das kommende Unterrichtsjahr haben sich aktuell 11 Jugendliche aus Nieder-Beerbach und Frankenhäusen angemeldet. Der Konfirmandenunterricht beginnt am Dienstag, den 31. August, um 15.30 in Nieder-Beerbach im Gemeindehaus. Weitere interessierte Jugendliche, die im kommenden Schuljahr in der 8. Klasse sein werden, melden sich bitte im Gemeindebüro: 06151-57209 oder per mail: ev.pfarramt@web.de

Der **Einführungsgottesdienst** wird in Nieder-Beerbach am 5. September und in Frankenhäusen am 3. Oktober im Familiengottesdienst zum Erntedankfest stattfinden.

Spendenbarometer

Vielen Dank für Ihre Spende:

200,- für ein Flipchart – anlässlich der 150-Jahr Feier vom Dekanat Darmstadt-Land (NB/FH)

100,- für die eigene Gemeinde (FH)

50,- für „Kinderwagenweg“ am Gemeindehaus (NB)

50,- für die eigene Gemeinde (NB)

50,- für die eigene Gemeinde (NB)

50,- für die beiden Gemeinden(NB/FH)

42,60 für die beiden Gemeinden (NB/FH)

25,- für die eigene Gemeinde (FH)

Toilette an der Kirche

Wir haben eine schöne alte Kirche auf dem Berg. Doch wie es in früheren Zeiten nun mal war, wurde mit der Kirche keine Toilette gebaut. Das Pfarr- und Gemeindehaus war lange Zeit direkt bei der Kirche, sodass auch hier leichter Abhilfe geschaffen werden konnte. Für unsere Altvorreden schien damit kein Handlungsbedarf verbunden gewesen zu sein.

Heute hingegen sind die Folgen eher bedrückend, manch eine(r) von Ihnen hat dies schon persönlich gespürt. Wenn wir Gottesdienste feiern, bei denen Menschen von außerhalb kommen, vielleicht noch eine zweistündige Autofahrt hinter sich haben, dann ist für manch einen der Weg ins

Gemeindehaus schon zu weit. Dieses Problem wollen wir nun mit Ihrer Hilfe angehen und planen eine Wassertoilette oben an der Kirche zu installieren. Das Kostenvolumen lag bei vergleichbaren Vorhaben in der Region bei rund € 3.500,-.

Die Kollekte anlässlich des 110-Jahresfest von TV und OGV erbrachte für diesen Zweck bereits € 200,-. Wie Sie bereits gemerkt haben, liegt diesem Gemeindebrief (in Nieder-Beerbach) ein Überweisungsträger bei. Es wäre schön, wenn Sie uns hierbei mit einer Spende unterstützen können. Bis € 100,- ist die Kopie des Kontoauszuges beim Finanzamt anrechenbar, gerne können wir Ihnen aber auch eine Spendenquittung ausschreiben.

Gospelchor wird wieder Projektchor

Vor rund 2 Jahren startete der Gospelchor als Projektchor. Viele von uns haben sich am Gesang der Frauen und Männer erfreut. So gut der Chor auch ist, ein großes Manko ist das Fehlen von Männern. So hat sich der Chor nun vor den Sommerferien entschieden, sich wieder in einen Projektchor zu wandeln und ein nächstes Projekt im Herbst anzugehen. Eine entsprechende Einladung zum Mitsingen wird es im nächsten Gemeindebrief geben.

Ihre Ansprechpartner im August/September

Pfarrbüro:

Untergasse 26 – 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach

Tel. 06151 - 57209 (Q) Fax 06151 - 597324

ev.pfarramt@web.de

www.muehltal-evangelisch.de

Sie treffen in der Regel Dienstag + Donnerstags von
9.00 - 10.30 Uhr Frau Langer an.

Pfarrer Stefan Hund

Vorsitzender des Kirchenvorstandes Nieder- Beerbach
und stellv. Vors. Kirchenvorstand Frankenhausen

Tel : 06151- 1364656 (Q)

Pfarrer.Stefan.Hund@web.de

Termine nach Vereinbarung

Vorsitzender des Kirchenvorstandes Frankenhausen

Dr. Hans – Georg Giloi

Frankenhöhe 4 - 64367 Mühltal

Tel: 067167 – 679

Stellv. Vors. Kirchenvorstand Nieder – Beerbach

Barbara Bergsträßer

Obergasse 30 – 64367 Mühltal

Tel:06151 – 592432

Kindergarten der Ev. Kirchengemeinde Nd. Beerbach

Untergasse 2 – 64367 Mühltal

Tel. 06151- -58733

Kiganb@arcor.de

Wohlfahrtsbriemarken

Noch immer kann man im Pfarrbüro **Wohlfahrtsbriefmarken** erhalten, - für normale und für doppelte Briefe,- jeweils mit einem kleinen Aufschlag, der unserer Gemeinde zugute kommt.

Erreichbarkeit von Pfarrer Stefan Hund

Vom 29. Juli bis zum 15. August (einschließlich) hat ihr Gemeindepfarrer Urlaub. Vertretung hat in allen Fällen der Seelsorge und besonders bei Beerdigungen Pfarrer W. Maier in Modau. 06154 – 2669

Montags ist bei Pfarrer Hund grundsätzlich „Pfarrersonntag“. Dies bedeutet, dass Pfarrer Maier aus Modau z.B. bei Beerdigungen die Vertretung von Pfarrer Hund wahrnimmt – Freitags übernimmt Pfarrer Hund die Vertretung in Modau.



Familiengottesdienst an Erntedank mit OGV in Nieder-Beerbach

Das Erntedankfest in Nieder-Beerbach wird in diesem Jahr bereits am 12.9. gefeiert. Wir feiern diesen Familiengottesdienst in der Kirche, der maßgeblich vom Kindergottesdienst-Team gestaltet wird, gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein. Vom Gottesdienst ausgehend werden wir dann im Bürgerhaus weiter feiern, wo wir zum Mittagessen sicherlich auch frisch gepressten Apfelsaft aus der Kelter genießen können.

Anmeldung im Kindergarten

Bitte melden Sie Ihr Kind frühzeitig an.

Im Ev. Kindergarten in Nieder – Beerbach sind noch Plätze frei.
Es gibt **keine Wartelisten** mehr.

Trotzdem ist es wichtig zu wissen, welche Kinder 2005 und 2006 den Kindergarten besuchen werden.

Bürozeiten Kindergarten:

Mo.– Fr. 8.00 Uhr – 10.00 Uhr.

Telefon: 06151-58733

Termine

Montag	10.00	Mutter-Kind-Gruppe	GH
Dienstag	15.30	Konfirmandenunterricht	GH/DH
	19.30	Kirchenvorstand (NB) jeden 1. Di im Monat	GH
	20.00	Kirchenvorstand (FH) am 3. Di im ungerad Monat	DH
Mittwoch	15.00	Frauenhilfe (NB) 18.8./8.9./29.9.	GH
	15.00	Frauenhilfe (FH) 1.9. und 22.9.	DH
Donnerstag	10.00	Mutter-Kind-Gruppe	GH
Freitag	15.00	Kindernachmittag einmal monatl.	GH

GH= Gemeindehaus, Untergasse 16, NB

DH= Dorfgemeinschaftshaus, Römerstr., FH



Es wird wieder ein Kindergottesdienst in Frankenhäusern gefeiert

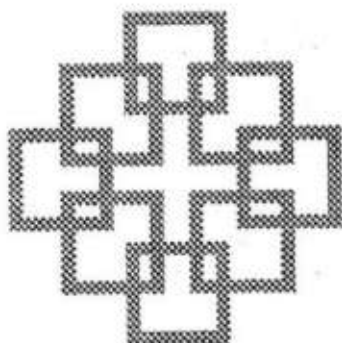
Der Kindergottesdienst in Frankenhäusern startet am 3. Oktober mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr. Jeweils am ersten Gottesdienst-Sonntag im Monat wird um 10.30 Uhr in der Frankenhäuser Kirche der Kindergottesdienst gefeiert. Für das Kigo-Team haben sich zusammengefunden: Andrea Schmidt, Christine Janke, Ingo Mörl, Sabrina Kannstätter und Silke Eckstein. Für diesen Familiengottesdienst mit anschließendem Brunch im Dorfgemeinschaftshaus erhalten die Kinder noch persönliche Einladungen.

Gottesdienste September

05.09.	Frankenhausen	9.00 Uhr	PREDIGTGOTTESDIENST
	Nieder-Beerbach	10.15 Uhr	EINFÜHRUNGSGOTTESDIENST DER NEUEN KONFIRMANDEN
		10.15 Uhr	KINDERGOTTESDIENST
12.09.	Nieder-Beerbach	10.15 Uhr	FAMILIENGOTTESDIENST ZUM ERNTEDANK anschl. weiter mit dem Kelterfest des OGV
16.09.	Frankenhausen	18.00 Uhr	ÖKUM. KERBGOTTESDIENST Pfr. Hund / Pfr. Jolie
19.09.	Nieder-Beerbach	10.15 Uhr	PREDIGTGOTTESDIENST
		10.15 Uhr	KINDERGOTTESDIENST
25.09.	Nieder-Beerbach	16.30 Uhr	KERBGOTTESDIENST (im Festzelt)
		16.30 Uhr	KINDERGOTTESDIENST

Die Gottesdienste in Nieder-Beerbach feiern wir, wenn nicht anders angegeben, in der evangelischen Kirche.

Der Kindergottesdienst beginnt gemeinsam mit dem allgemeinen Gottesdienst.



Impressum GEMEINDEBRIEF:

Herausgeber: Kirchenvorstände Nieder-Beerbach und Frankenhausen

Redaktion: Jutta Bernhardt Layout und Umbruch

Dr. Helmut von Kaehne

Dr. Gertrud von Kaehne Organisatorische Leitung

V.i.S.d.P. Pfarrer Stefan Hund

Pfarrbüro: Untergasse 26, Tel. 06151/57209, Fax. 06151/597324

Pfarramt: Untergasse 16

Druck: Hausdruckerei der Kirchenverwaltung Darmstadt

Redaktionsschluß jeweils am 7. der ungeraden Monate

Namentlich gezeichnete Beiträge sind nach Form und Inhalt nicht unbedingt mit der Ansicht der Redaktion identisch.